
Intensiv-Seminar - Interaktiv

Entgeltverhandlungen 2019

Durch solide Vorbereitung die Komplexität bewältigen und erfolgreich abschließen

23. November 2018

Hilton Hotel, **Mainz**

Entgeltverhandlungen 2019 - Durch solide Vorbereitung die Komplexität bewältigen und erfolgreich abschließen

Datum	23. November 2018
Ort	Hilton Hotel, Mainz
Uhrzeit	09:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungs-Nr.	1292
Gebühr je Teilnehmer	795,- EUR zzgl. gesetzlicher MwSt.
Ab 2. Teilnehmer Gebühr	695,- EUR zzgl. gesetzlicher MwSt.
Einführung	<p>Die jährliche Entgeltverhandlung mit den Krankenkassen stellt nach wie vor jedes Jahr erneut eine Herausforderung für die Krankenhäuser dar, insbesondere für diejenigen, die diese Verhandlungen vorbereiten oder verantwortlich führen müssen. Das Ergebnis der Verhandlungen hat entscheidenden Einfluss darauf, ob ein Krankenhaus wirtschaftlich erfolgreich arbeitet oder nicht. Von daher sind eine sorgfältige Vorbereitung und eine zielgerichtete Durchführung der Verhandlungen unerlässlich. Die Ansprüche des Gesetzgebers an die Krankenhäuser wachsen von Jahr zu Jahr, was zurzeit wieder eindrucksvoll durch das anstehende Pflegepersonalstärkungsgesetz und die Pflegepersonaluntergrenzen-Verordnung unter Beweis gestellt wird. Es wird ganz besonders für kleinere Krankenhäuser, aber auch für alle anderen immer schwieriger, diesen stetig steigenden Herausforderungen gerecht zu werden. Umso wichtiger ist es, gut vorbereitet in die oft wichtigste Verhandlung des Jahres zu gehen. Nur wer sich schiedsstellenfähig aufstellt, kann mit Nachdruck seine Forderungen durchsetzen.</p> <p>Dieses Seminar wird Sie bei dieser Aufgabe unterstützen. Gemeinsam mit erfahrenen Verhandlungsprofis werden Sie systematisch durch alle Themenbereiche geführt, die bei den kommenden Entgeltverhandlungen für das Jahr 2019 eine Rolle spielen. Die für 2019 geltenden Rahmenbedingungen werden genauso vorgestellt und diskutiert wie aktuelle Schiedsstellenurteile oder auch grundsätzliche Überlegungen zur Verhandlungsstrategie. Profitieren Sie von der praktischen Erfahrung der Referenten, die bereits hunderte von Budget- und Entgeltverhandlungen begleitet haben.</p> <p>Sie werden über das Zuhören hinaus die Möglichkeit haben, ihre eigenen Fragen zu stellen und zu diskutieren. Für die Beantwortung bzw. Diskussion Ihrer Fragen wird ausreichend Zeit zur Verfügung stehen.</p>

Zielgruppe	Alle Personen, die mit der Vorbereitung und Durchführung der Budgetverhandlungen im Krankenhaus betraut sind.
Referenten	<p>Martin Heumann, Dipl. Betriebswirt (FH) Geschäftsführer, Krankenhauszweckverband Rheinland e.V., Köln</p> <p>Dr. iur. Christoph Seiler, Seniorpartner - Seufert Rechtsanwälte, München Schwerpunkte seit 26 Jahren: Gesundheits- und Krankenhausrecht, insbesondere bundesweite Beratung zur Krankenhausplanung und Krankenhausvergütung</p>
Sonstige Infos	<p>Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!</p> <p>Selbstverständlich werden die Themenschwerpunkte ständig an den neuesten Sachstand angepasst, so dass etwaige Programmänderungen vorbehalten bleiben.</p>
Leistungen	Aktuelle Unterlagen, Internet-Download, flexible Kaffeepausen, Mittagessen, Pausen- und Seminargetränke.

Verlauf

09:00 Uhr	Einführung und Moderation Dipl.-Kffr. Roswitha Scheidweiler, Geschäftsführerin RS Medical Consult GmbH
09:15 Uhr	Vormittagsprogramm Dipl.-Betriebswirt Martin Heumann , Krankenhauszweckverband Rheinland e.V.
	Rahmenbedingungen für die Verhandlungsrunde 2019 <ul style="list-style-type: none">• Erfahrungen und Ergebnisse aus der Verhandlungsrunde 2018• Wirtschaftliche Rahmenbedingungen• Aktuelle Gesetzgebung: Wichtige Inhalte des Pflegepersonalstärkungsgesetzes• Neu ab 2019: Pflegepersonaluntergrenzen• Landesweite Basisfallwerte 2018/2019• Landesweite Fixkostendegressionsabschläge ab 2019?• Aktuelle Leistungsentwicklung• Mindestmengen• G-BA-Beschluss zur stationären Notfallversorgung• Auswirkungen des neuen Fallpauschalenkataloges (Katalogeffekte)
	Hinweise und Empfehlungen zur Vorbereitung und Durchführung der Entgeltverhandlungen <ul style="list-style-type: none">• Wann verhandeln - früh oder spät?• Übersicht über die Verhandlungstatbestände 2019• Der Fixkostendegressionsabschlag und die (immer noch) offenen Fragen• Planung der E1-Leistungsmenge• Verhandlung hausindividueller Entgelte und NUBs• Verhandlung hausindividueller Zuschlagstatbestände<ul style="list-style-type: none">○ Pflegezuschlag○ Zentrumszuschlag○ Pflegestellenförderprogramm○ Hygieneförderprogramm○ Zuschlag zur Refinanzierung finanzieller Folgen von GBA-Richtlinien○ Sicherstellungszuschlag• Verhandlung des Ausbildungsbudgets
	Diskussion und Fragen der Teilnehmer
flexibel	Kaffeepause am Vormittag
12:30 Uhr	Gemeinsames Mittagessen

13:30 Uhr

Nachmittagsprogramm

Dr. iur. Christoph Seiler, Senior Partner – Seufert Rechtsanwälte, München-Leipzig

Entgeltverhandlungen aus juristischer Sicht - Strategie für 2019

Juristische Nachlese 2018 - was hat sich getan

- Offene Verfahren aus 2018 und früher
- Nachwirkungen in 2019?

Rechtlicher Rahmen für die Entgeltverhandlungen für 2019 (KHEntgG in der aktuellen Fassung)

Leistungsplanung

Fixkostendegressionsabschlag – ausgewählte Rechtsfragen

- Begriff der Mehrleistungen
- Reihenfolge der gesetzlichen Tatbestände
- Befreiung bei quantitativer Planbettenerhöhung
- Diskussion der Erhöhung auf bis zu 50%

Zentren und Schwerpunkte

- Verfahren nach altem und neuem Recht
- Zentren und Krankenhausplanung

Sicherstellungszuschlag

- Rechtsstand alt/neu
- Stand der Verfahren

Zuschlag für G-BA-Mehrkosten

Krankenhausindividuelle Entgelte – aktuelle Rechtsprechung und Schiedspraxis

Ausblick – Strategie 2019 und Folgejahre

Formalien in der Verhandlung/Schiedsstelle

- Bedeutung der Aufforderung
- Fristen in der Verhandlung und vor der Schiedsstelle
- Fallstricke
- Vorläufige Vereinbarung

flexibel

Kaffeepause am Nachmittag

17:00 Uhr

Zusammenfassung und Ende der Veranstaltung

Veranstaltungsort

Anschrift **Hilton Hotel, Mainz**
Rheinstraße 68
55116 Mainz
Deutschland

Telefon +49-6131-2450

Fax +49-6131-2453299

E-Mail info.mainz@hilton.com

Webseite <http://www.hilton.de/mainz>

Lage



Für eine detaillierte Wegbeschreibung bitte Karte anklicken.

Anmeldung

bequem online unter www.rsmedicalconsult.com

Alternativ per Fax

an: +49 (0) 7931/56122

Unter Anerkennung der AGB der RS Medical Consult GmbH melde ich mich zu folgendem Seminar verbindlich an:

Veranstaltung	Entgeltverhandlungen 2019- Durch solide Vorbereitung die Komplexität bewältigen und erfolgreich abschließen
Datum, Uhrzeit	23. November 2018, 09:00 - 17:00 Uhr
Ort	Hilton Hotel, Mainz
Veranstaltungs-Nr.	1292
Gebühr je Teilnehmer	795,- EUR zzgl. gesetzlicher MwSt.
Teilnehmerdaten:	
Titel, Vorname, Name	
Position, Abteilung	
Telefon, Fax	
E-Mail-Adresse	
Rechnungsadresse:	
Firma	
Titel, Vorname, Name	
Straße/Postfach	
Telefon/Telefax	
E-Mail-Adresse	
Ort, Datum, Unterschrift	

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die nachfolgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen erkennt der Teilnehmer mit der Anmeldung als verbindlich an.

1. Die Seminarteilnehmerzahlen sind begrenzt, Anmeldungen (per Post, per Fax, per E-Mail über info@rsmedicalconsult.com oder online www.rsmedicalconsult.com) werden deshalb in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Nach Eingang der Anmeldung erhält der Teilnehmer eine Teilnahmebestätigung und die Rechnung. Die Seminargebühr wird mit Erhalt der Rechnung fällig. Bei der Zahlung ist für deren Zuordnung der Teilnehmername und die Rechnungsnummer anzugeben.

Zimmerreservierungen sind von den Teilnehmern selbst vorzunehmen.

2. Stornierung ist nur bis 30 Tage vor der Veranstaltung an die Adresse von RS Medical Consult GmbH ausdrücklich schriftlich wirksam.

Danach ist der gesamte Teilnahmebetrag zur Zahlung fällig. Es wird außerdem eine Stornogebühr von 50,00 EUR zzgl. 19% Mehrwertsteuer erhoben. Das gilt nicht, wenn ein Ersatzteilnehmer schriftlich benannt wird.

3. Die Seminare finden nur bei Erreichung der Mindestteilnehmerzahl statt.

Sollte ein Seminar nicht stattfinden, erhält der Teilnehmer die bereits gezahlte Seminargebühr zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

Der Veranstalter hat das Recht, aus Gründen höherer Gewalt (z. B. Unerreichbarkeit oder Unbenutzbarkeit des Seminarortes, Krankheit des Referenten) Seminare ohne Einhaltung einer Frist abzusagen. Bereits bezahlte Gebühren werden nach Wahl des Teilnehmers erstattet oder mit einem anderen Seminar verrechnet. Darüberhinausgehende Ansprüche hat der Teilnehmer nicht.

Der Veranstalter ist bemüht, bei etwaigen Absagen die Teilnehmer vor Reiseantritt zu erreichen. Die Angabe von Rufnummern und E-Mail-Adressen ist daher auch für den Teilnehmer von Bedeutung. Der Veranstalter behält sich vertretbare Programmänderungen aus dringendem Anlass vor.

4. Generell haftet der Veranstalter für von ihm zu vertretende Schäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit unabhängig vom Rechtsgrund. Im Übrigen ist die Haftung ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Unfälle bei der An- und Abreise sowie während des Aufenthaltes am Tagungsort, für Diebstahl mitgebrachter Gegenstände während des Veranstaltungszeitraumes sowie für sonstige Personen- und Sachschäden.
5. Bei Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Gerichtsstand ist für beide Teile Bad Mergentheim, soweit der Teilnehmer nicht Verbraucher ist.